

23. Grundsheim

Einwohnerzahl: 229
 Bürgermeister: Wilhelm Schmid
 NSDAP.: 1 Zelle der Ortsgruppe Oberstadion
 Ortsbauernführer: Bürgermeister Wilhelm Schmid
 Gemeindepfleger: August Neubrand
 Höhenlage: 532 Meter
 Nächste Bahnstation: Rottenacker (8 Kilometer)
 Postanschrift: Grundsheim über Ehingen (Donau)
 Öffentliche Fernsprechstelle bei: Postfilialstelle zum „Adler“, Ruf Attenweller 27
 Finanzamt: Riedlingen
 Bezirksnotariat: Mundberkingen
 Forstamt: Heudorf
 Deutsche Volksschule: unbefest
 Katholisches Pfarramt: Pfarrer Neff
 Genossenschaften: Spar- und Darlehenskasse eGmG. (Vorstand Heß), Molkererengenossenschaft (Vorstand Rederer)

Bemerkenswertes über Grundsheim

Grundsheim (alt Grundshoheim) liegt am Zusammenfluß zweier Nebenbäche der Stehen, des von Sauggart herkommenden Mühlbaches, und des vom Süden herfließenden Sulzbachs, teils in der Talmulde, teils mit der Kirche und dem Kirchhof an einem Bergabhang. Es soll um die Wende des 10./11. Jahrhunderts unter dem Besitz gewesen sein, mit welchem der alemannische Herzog Heinrich das Kloster Marchthal ausstattete. Dann Ortsadel im 11. und 12. Jahrhundert. Eine Elisabeth von Eckerkingen brachte dem Walter Fopp von Stadion (1361) Grundsheim und Willenhofen als Heiratsgut; Walter von Stadion heißt 1383 Herr von Stadion und Grundsheim. Dann sind nacheinander die Stein zu Attenweller, die Rechberg, die Rippenberg, die Biffingen Ortsherren, bis 1789 der Fürst von Thurn und Taxis die Herrschaft Grundsheim und Willenhofen käuflich erwarb.

A

Abfalg Franz, Landwirt, 51
 Aucher Josef, Landwirt, 18

B

Baehofer Anton, Kundenmühle, 15
 Baur Hilarius, Landwirt, 47
 Bischof Christian, Schreiner, 2
 Bischof Karl, Wagner, 54
 Blesch Kasimir, Landwirt, 9
 Bollmann Martin, Landwirt, 20
 Buch Johann, Landwirt, 7
 Buch Josef, Landwirt, 6
 Buch Kreszentia, Landwirt, 6½
 Buch Wilhelm, Landwirt, 56

C

Eble Karl, Schuhmacher, 55
 Ege Johann, Land- und Gastwirt, 5

G

Gelger Josef, Landwirt, 46
 Gesselhard Maria, Landwirts-Witwe, 40
 Ginter Gustav, Bauer, 34

S

Sandgräßlinger, Geschwister, Landwirte, 11
 Sandgräßlinger Josef, Landwirt und Zimmermann, 48
 Herrmann Katharina, Arbeiterin, 30
 Heß Franz, Landwirt, 41
 Heß Johanna, Landwirts-Witwe, 25/1
 Hummel Franz, Landwirt, 40/1

L

Laub Alois, Landwirt
 Laub Anton, Landwirt, 32

M

Maler Wilhelm, Bauer, 23
 Mathler Franziska, Landwirts-Witwe, 16
 Mayer Christof, Bauer und Schmiedmeister, 35
 Mayer Matthäus, Gutsopächter, 4

N

Neff Anton, Pfarrer, 1
 Neubrand August, Bauer und Gemeindepfleger, 24

Neubrand Josef, Gastwirt, 37
 Neubrand Josef, Landwirt, 13
 Neubrand Karl, Bauer, 10
 Neubrand Martin, Bauer, 50
 Neubrand Paul, Sattler, 25 a

R

Rederer Franz, Bauer 14
 Rehm Maria, Arbeiterin, 30
 Reiffel Eugen, Bauer, 25

S

Santer Johann, Bauer, 20
 Schilling Josef, Landwirt, 26
 Schmid Wilhelm, Landwirt, Bürgermeister
 und Ortsbauernführer, 22
 Steiner Josef, Bauer, 18
 Stöhr Josef, Landwirt, 37
 Strobel Karl, Sattler, 11 a

W

Walz Veronika, Landwirts-Witwe, 21

Ankauf von Getreide

Franz Müller, landwirtschaftliches Lagerhaus
 Ehingen (Donau) ■ Fernruf 245